Herren Bezirksklasse A Gruppe 3 Ost (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd)

TSV Heideck : TV 06 Thalmässing II
Freitag, 08.03.2024, 19:30 Uhr

Hausner und Struller bleiben gegen den TV 06 Thalmässing II ungeschlagen

Souverän mit 8:2 setzte sich das Heimteam der Mannschaft vom TSV Heideck am Freitag in der Herren Bezirksklasse A Gruppe 3 Ost (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd) gegen den TV 06 Thalmässing II durch. Wie deutlich der Sieg zustande kam, bestätigt auch das Satzverhältnis von 24: 10. Ausschließlich die am Spielbetrieb beteiligten Personen fanden bei diesem Spiel den Weg in die Halle der Gastgeber, die in ihrem 16. Saisonspiel auf 2 Ersatzspieler zurück greifen mussten. Als Matchwinner dieser Partie können Hausner und Struller mit einer überzeugenden Leistung genannt werden.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Beim Sieg von Hausner / Harrer gegen Brunner / Lederer konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Beim Erfolg von Struller / Stauber gegen Werner / Brunner konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 2:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Ausreichend spielerische Mittel hatte Daniel Struller letztlich parat, um sich gegen Christian Werner durchzusetzen, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Das war ein souveräner Sieg. Einen eher schnellen Punkt für sein Team holte Manfred Hausner beim 11:8, 11:3, 11:2 gegen Albert Brunner. Beim Stand von 4:0 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz sich gegenüberstand. Marcus Stauber bekam seinen Gegner Karl Lederer beim deutlichen 6:11, 8: 11, 5:11 nicht richtig in den Griff. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Daniel Brunner wurden Uli Fink unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:2. Beim 11:9, 11:9, 11:9 gegen Albert Brunner fand Daniel Struller von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Bällen Vorsprung endeten, auf des Messers Schneide. Trotz verlorenem ersten Satz drehte Manfred Hausner das Spiel gegen Christian Werner und gewann mit 9:11, 11:8, 11:7 11:5. Mit dem Sieg in diesem Einzel war somit der Heimteam-Mannschaftserfolg bereits unter Dach und Fach und die weiteren Einzel hatten für die Frage nach dem Sieger des Mannschaftskampfes an diesem Tag keine Auswirkungen mehr. Marcus Stauber kam mit der Spielweise von Daniel Brunner am Tisch gut zu Recht und musste schlussendlich nur einen Satz abgeben. Die Partie, in die er auf dem Papier als klarer Favorit gegangen war, endete mit einem 3:1-Sieg. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Ohne Mühe gewann am Nachbartisch Uli Fink sein Einzel, da Karl Lederer nicht antrat. Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet.

Nach diesem Sieg geht der TSV Heideck am 15.03.2024 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen den TV 21 Büchenbach II, während der TV 06 Thalmässing II am 22.03.2024 gegen den TV 21 Büchenbach versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:
TSV Heideck
Doppel: Hausner / Harrer 1:0, Struller / Stauber 1:0
Einzel: D. Struller 2:0, M. Hausner 2:0, M. Stauber 1:1, U. Fink 1:1
TV 06 Thalmässing II

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 08.03.2024 (21:53) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Doppel: Brunner / Lederer 0:1, Werner / Brunner 0:1
Einzel: A. Brunner 0:2, C. Werner 0:2, D. Brunner 1:1, K. Lederer 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 08.03.2024 (21:53) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").